



Startseite / Zahlreiche Presseberichte zum Gottesdienst in der Lipperlandhalle Lemgo



Anlässlich des Festgottesdienstes am 22. Januar in der Lipperlandhalle erschienen verschiedene Berichte in den lokalen Medien.

Dabei war der Fokus natürlich auf die Veränderung in der Bezirksleitung gerichtet, allerdings widmeten sich auch einige Berichte dem Bezirksapostelgottesdienst in der Lipperlandhalle (inkl. Vorbereitungen und musikalische Mitwirkung) mit knapp 2.000 teilnehmenden neuapostolischen Christen.

An dieser Stelle gibt es die Berichte nochmal in der Übersicht:

Ankündigung:

- [1. Lippische Landeszeitung \(Tageszeitung\)](#)
- [2. Lippe aktuell \(Wochenblatt\)](#)

Nachbericht:

- [1. Lippische Landeszeitung \(siehe rechte Menüseite\)](#)
- [2. Radio Lippe](#)

Ein weiterer Nachbericht in der "Lippe aktuell" erscheint noch in den nächsten Tagen.

30. Januar 2012

Text: Bilder: Frank Schuldt, Alexander Friebe / Zeitungsarchiv: Ralf Bent



Das neue Jahr hat für den neuapostolischen Kirchenbezirk Lemgo mit einem Festgottesdienst in der Lipperlandhalle begonnen. Mehr als 2000 Menschen kamen. Gebetet wurde der Bezirksleiter Hans-Michael

Kurt Lippert. Der Kirchenpräsident der Neuapostolischen Kirche Nordhessen, Westfalen, Armin Brinkmann, würdigte die Verdienste der Bezirksleiterinnen. 20 Jahre Jahre war Hanso Möller ein Bezirksleiter für die Neuapostolische Kirche im Einsatz. Insgesamt diente er mehr als 34 Jahre ehrenamtlich als Seelsorger, sicherte die Neuapostolische Gemeinde in ihrer Presenztätigkeit, erbaute immer ein kompetenter Seelsorger und Gottesdienst und war eine stabile Größe im Bezirk. Er betreute über 1000 Gemeindeglieder und war ein zuverlässiger Mitarbeiter und nachfolgender Mitarbeiter. Er war ein Mann, der durch seine Ruhe und Gelassenheit, Übersicht und sein Vertrauen in Gott, Sicherheit verbreitete. Er war ein Mann, der



Bezirksleiter Armin Brinkmann (links) und Kurt Lippert (Mitte) mit dem Bezirksleiter Hanso Möller (rechts).

Ein Überraschungserlebnis war weiter durch den Bezirksleiter Kurt Möller und Bezirksleiter Ulrich Wisemann geleitet. Beide waren bereits in mehreren Funktionen tätig. Möller als Bezirksleiter, Wisemann diese Funktionen übernahm.

logischer Leitung der Christen, bei einem, was vorbildlich war. Alles mit dem Schatz. Spontan gab es großes Applaus. Als dann der Bezirksleiter sich persönlich bei Möller bedankte, überreichte er ihm eine Rose zum Abschied.

Für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes sorgten 150 Sänger, das Bezirksorchestra Diakon und ein Kammerchor von Heilbronn. Der Dank galt auch den 50 Helfern, die die logistischen Voraussetzungen für die Gottesdienstveranstaltung geschaffen und für den reibungslosen Ablauf gesorgt hatten.

In den Gemeinden

Erstmals finden 1800 Gottesdienste zum Jahresabschluss für die Gemeinden statt. Dazu werden die neuapostolischen Christen auch Göttern eingeladen. Die Gottesdienste beginnen am Sonntag, 28. Januar, um 9:30 Uhr in der Gemeinde Bielefeld.